

Stadt-Theater.

Heute, Mittwoch den 8ten Mai 1844:

Die Jüdin.

Große romantische Oper in fünf Aufzügen, nach dem Französischen
des E. Scribe.

Musik von Halevy.

Personen:

Fürst Leopold	Herr Kaps.
Prinzessin Eudora, Nichte des Kaisers, dessen Verlobte	* * *
Cardinal Brogni, Präsident des Conciliums zu Constanz	Herr Lehr.
Eleazar, ein Jude, Juwelier	Herr Wurda.
Recha, seine Tochter	Mad. Fehringcr.
Roderich, Ober-Schultheiß der Stadt Constanz	Herr Vost.
Albert, Obrist der kaiserlichen Leibwache	Herr Paetsch.
Ein Offizier der päpstlichen Leibwache	Herr Krohn.
	Herr Wesser.
	Herr Leubner.
Bürger von Constanz	Herr Hollmann d. ä.
	Herr Wendt.
	Herr Linden.
	Herr Schrader.

Stumme Personen:

Sigismund, Kaiser der Deutschen.
Ein Erzbischof. Bischöfe. Prälaten. Ritter.
Geistliche und Mönche verschiedener Orden, als Legaten zu dem Concilium.
Reichsfürsten. Damen. Rathsherren. Wappenherolde des Kaisers und des Cardinals.
Pagen des Kaisers, des Cardinals und der Prinzessin.
Herolde. Fahnenträger. Ministranten. Chorknaben und Kirchenbedienter.
Soldaten. Trabanten. Pönitentes.
Zünfte und Handwerkszünfte. Juden und Jüdinnen. Volk.

Ort der Handlung: Constanz am Bodensee, im 15ten Jahrhundert.

Madame Cornet . . . Prinzessin Eudora.

Die Gesänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 8 Schill. zu haben.

Im ersten Acte:

Pas d'ensemble,

ausgeführt von Herren Benoni und Maximilien, den Damen Müller und Reinicke
und dem Balletcorps.

Im dritten Acte:

Pas de deux,

ausgeführt von Demoiselle Delechauz und Herrn Maximilien.

Tanz der Hof-Narren,

ausgeführt von Herrn Benoni, den Damen Müller, Schulz, Salinger, Loose,
Amanda Corens, Gustav Richard und dem Balletcorps.

Herr Brassin und Mad. Fischer unpäßlich. Dem. Lebrün und Herr Hendrichs beurlaubt.

Casse-Öeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.